

5. Pressemitteilung

11.04.2008

Das diesjährige *sehsüchte*-Programm steht fest. Es wurden insgesamt 137 Filme aus 34 Ländern aus den knapp 1000 Einreichungen für den offiziellen Wettbewerb ausgewählt. Länderschwerpunkte in diesem Jahr sind neben den traditionell starken deutschen und osteuropäischen Filmen auch Israel und USA.

Die Programmgruppe hatte sich in vergangenen Wochen „viereckige“ Augen beim Sichten aller **etwa 1000 Einreichungen** geholt. Neben den 800 Filmen für das Hauptprogramm kamen noch Beiträge für den Musikvideo-, Fokus- und Drehbuchpreis hinzu. Daraus wurden insgesamt **137 Filme** selektiert, die allesamt bei *sehsüchte.08* zu sehen sind. Das Ergebnis ist eine facettenreiche Auswahl, die die Kreativität junger Filmemacher aus der ganzen Welt präsentiert. Dementsprechend verspricht das *sehsüchte.08*-Programm eine **bunte Mischung aus Genres** und länderspezifischen Stilen, vom Animations- über den Spielfilm, bis hin zu Dokumentationen aus aller Welt. Darüber hinaus gibt es viele Experimentalfilme, die die Zuschauer an ihre Kinosessel fesseln werden.

Im regulären Festivalprogramm werden insgesamt **122 Filme aus 30 Ländern** (inklusive Kinderblock und Musikvideos) laufen. Mit dabei sind auch Werke, die schon auf der Berlinale gezeigt wurden. Dazu präsentieren die *sehsüchte.08* neun Filme aus vier Ländern im Bereich „Fokus“, der in diesem Jahr vielversprechende Entdeckungen aus Afrika anbietet. Neun Filme werden auch im Rahmen des Produzentenpreises aufgeführt, alle aus Deutschland. **Als Wettbewerbsbeiträge für das Hauptprogramm** wurden insgesamt **120 Filme aus 30 Ländern** ausgewählt. Zudem kommen noch acht „Fokus“-Filme und neun Werke vom Produzentenpreis.

Oft geht es im *sehsüchte.08*-Programm um **sozialkritische Themen**. Zwischenmenschliche Beziehungen, Freude, sowie Einsamkeit und Solidarität stehen im Mittelpunkt. Paula Syniawa, Mitglied der Programmgruppe, konnte eine Tendenz im diesjährigen Programm identifizieren: „Themenschwerpunkte sind eigentlich **Geschichten, die sich zwischen zwei Welten bewegen**, zwischen zwei verschiedenen Kulturen, zwischen zwei Generationen, etc.“ Somit ist der Dialog und Interessenausgleich zwischen den Menschen, Kulturen und Generationen im Programm garantiert. Damit steht das *sehsüchte.08* für ein internationales Studentenfilmfestival das stilvoll ist und ihm eine essentielle Note schenkt.

Wie immer wurden viele Beiträge von deutschen Filmhochschulen geschickt, von denen ein großer Teil auch im Programm zu sehen sein wird. Auffällig ist auch die bei *sehsüchte* **etablierte Anzahl von Filmen aus Osteuropa**. Besonders aus Polen kamen in diesem Jahr viele Einreichungen. Darüber hinaus sind natürlich weitere Nationen aus allen fünf Kontinenten vertreten. Diesbezüglich bilden Filme aus den

sehsüchte

37. Internationales Studentenfilmfestival

USA und Israel einen Schwerpunkt im Programm. Arne Brücks, weiteres Mitglied der Programmgruppe, hat beispielsweise „Roads“ aus Israel als seinen persönlichen Favoriten bezeichnet: „Ein Film von Lior Geller, in dem es um einen kleinen Jungen geht, der als Drogendealer arbeitet und seinen Bandenführer um eine Menge Geld betrügt, um den Drogensumpf zu entkommen.“ Eines von vielen Highlights im diesjährigen *sehüchte*-Programm.

Zur großen Freude des *sehsüchte*-Teams und sicher auch aller Preisträger ist die Summe aller Preisgelder sogar noch einmal um 2000 EURO gestiegen. Damit wird mit insgesamt **55700 EURO die höchste Gewinnsumme auf 15 Preise verteilt, die es jemals bei einem sehsüchte-Festival zu gewinnen gab.**

Weitere wichtige Informationen können alle interessierten Medienvertreter auf unserer **Pressekonferenz, am 21. April 2008 um 14.00 Uhr an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ in Potsdam-Babelsberg**, erhalten. Wir hoffen auf eine breite Resonanz und laden alle Gäste herzlich dazu ein.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern persönlich zur Verfügung:

Donika Deneva (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Print/Online)
+49.177.4667930
donika.deneva@sehsuechte.de

Heino Neumann (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit TV/Radio)
+49.177.4042408
heino.neumann@sehsuechte.de

sehsüchte.08

37. Internationales Studentenfilmfestival
Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“
Marlene-Dietrich-Allee 11
14482 Potsdam-Babelsberg

Fon: +49.331.6202780
Fax: +49.331.6202781
www.sehsuechte.de

seh^{sü}süchte

37. Internationales Studentenfilmfestival

Festivalkino:

Thalia-Kinos

Rudolf-Breitscheid-Str. 50

14482 Potsdam-Babelsberg

www.thalia-potsdam.de

seh^{sü}süchte bedankt sich bei seinen Medienpartnern, dem *rbb Fernsehen*, dem Radiosender *Radio Eins (rbb)*, dem Berliner Stadtmagazin *zitty*, der überregionalen Tageszeitung *taz*, der lokalen Tageszeitung *Potsdamer Neueste Nachrichten (PNN)*, der Filmzeitschrift *epd Film*, der Fachzeitschrift *filmecho* und dem Internationalen Magazin für zeitgenössische Kunst und Kultur *umelec*.